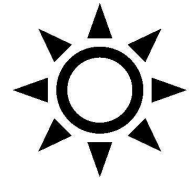


# Rosmarinchen

**Dieser Artikel erschien Anfang Juni im Gönninger  
Mitteilungsblatt:**



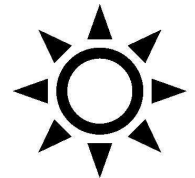
*Kindergarten Rosmarinstrasse:  
ein herzliches DANKESCHÖN an unsere Eltern*

## **Leckerer Waffelduft hing in der Luft...**

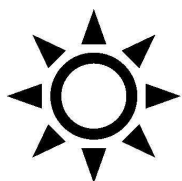
Am Tulpensonntag, 13. Mai 2014, waren die Eltern des Rosmarinkindergartens wieder voll im Einsatz. Von den Elternbeirätinnen in bewährter Form perfekt organisiert, wurde Schüssel um Schüssel des zu Hause vorbereiteten Teiges, zu lecker duftenden Waffeln ausgebacken.

Liebe Eltern, Euer Einsatz hat sich wieder einmal ganz besonders gelohnt! Ihr habt es möglich gemacht, dass wir, in Absprache mit den Kindern und dem Elternbeirat, Spielsachen im Wert von: 650,- Euro kaufen können. Wir leisten uns damit so besondere Dinge wie neue Holzparkhäuser, Autos, transparent-farbige Lichtbausteine und das Magnetkonstruktionsmaterial (Magformers) kann durch eine Nachbestellung erweitert werden!

Euer Einsatz ist einfach immer eine große Bereicherung auf allen Ebenen ein wunderbares Zuarbeiten und Miteinander!!!! Herzlichen Dank!!!



Die glücklichen Kinder und Erzieherinnen des Rosmarinkindergartens!



## Juni 2014

Evangelischer Kindergarten



Rosmarinstraße 9  
72770 Reutlingen (Gönningen)

Fon (07072) 4467  
Fax (07072) 922 9901  
Info@KindergartenRosmarinstrasse.de  
www.KindergartenRosmarinstrasse.de

## **Einblicke in das Bauernhofprojekt unserer Schmetterlinge**

Durch differenzierte Beobachtungen der Interessen und Spielthemen unserer Schmetterlinge kristallisierte sich das Projektthema „Bauernhof“ heraus. Die Vorschulkinder waren sofort „Feuer und Flamme“ und sammelten begeistert viele Ideen für die Durchführung. Zunächst wurde eine Projektecke eingerichtet. Mit zum Thema passendem Spielmaterial, Büchern und Plakaten wurde ein gemütliches „Projektzimmer“ geschaffen. Darin trafen wir uns und schrieben die Interessen der Kinder auf. Wir Erzieherinnen waren erstaunt, welche speziellen Fragen gefunden wurden: Z. B. „Wie viele Mägen hat eine Kuh?“ In vielfältiger Weise machten wir uns auf den Weg, um Antworten auf die Fragen zu finden. Manchmal im ganz wörtlichen Sinne, indem wir einen Besuch beim Gönninger Bauern Fritz Weiß machten. „Bauer Fritz“ nahm sich viel Zeit und erklärte alles sehr geduldig. Manche Kinder interessierten sich eher für die Kühe, die Pferde und das Fohlen, während andere an den technischen Geräten, beispielsweise dem Mistkran, den Traktoren und verschiedenen Anhängern Gefallen fanden.

Bei einer weiteren Exkursion entdeckten wir nicht nur die Schafe, sondern auch am Rand der blühenden Wiesen Margariten, Klappertopf, Wiesenbocksbart, Storchschnabel sowie Zikaden und Läuse. Auf einer von den Schafen verlassenen Wiese sammelten die Kinder Schafwolle. Das daran anschließende Nadel-Filzen mit gekaufter Rohwolle faszinierte die Schmetterlinge so sehr, dass wir die Aktion auf zwei weitere Tage ausweiteten. Manche Kinder waren hoch motiviert und filzten während der ganzen Freispielzeit. So entstanden wunderschöne Bilder mit Ställen, Enten, Kühen, Pferden, Schweinen oder Traktoren. Auch einzelne Herzen und Tiere wurden mit Hilfe von Ausstecherförmchen gefilzt. Antworten auf die vielen Fragen fanden wir auch in den 31 Büchern, die uns die Reutlinger Stadtbibliothek zur Verfügung stellte. Immer wieder schmökerten die Kinder in unserer Projektecke in den unterschiedlichsten Büchern. Zum Abschluss unseres Projektes machten wir einen Ausflug zum Hofgut Alte Burg. Dort durften wir uns in den Ställen umschauen, die Hühner besuchen und die Kälbchen streicheln.

Viele Kinder waren begeistert vom Milchautomaten und genossen die gekühlte Milch. Das Vesper schmeckte in der Heuscheune besonders gut. An unserem letzten Projekttag wurde der selbst hergestellte Naturjoghurt mit Sahne und Erdbeeren verfeinert. Dazu gab es noch leckere Bananenmilch. Beim Essen durfte jeder mitteilen, was ihm beim Projekt am besten gefallen hat. Schön war, dass jedes einzelne Kind sich mit seinen individuellen Interessen im Bauernhofprojekt einbringen konnte und wir gemeinsam eindrucksvolle Erlebnisse hatten. Uns Erzieherinnen beeindruckte, wie die Kindergruppe zusammenwuchs, wie gut sie sich an Regeln hielten, wie höflich sie im Umgang mit anderen Menschen waren und mit welchem Lerninteresse, Durchhaltevermögen und welcher ausdauernder Konzentration die Kinder bei der Sache waren. Wissen Sie, wie viele Mägen eine Kuh hat? Kennen Sie den Klappertopf? Dann fragen sie doch einfach mal ein Schmetterlingskind (oder Frau Frech und Frau Walter, die Projektbegleiterinnen)!

## **Schmetterlinge: Aktion Sicher auf dem Schulweg**

Am **Dienstag, 01.07.2014** werden die Schmetterlinge vormittags beim Abschlussfest der Aktion „Sicher auf dem Schulweg“ in der Jugendverkehrsschule in Pfullingen ihr gestaltetes „Verkehrsbuch“ mit dem von den Kindern selbst geschriebenen Kasperltheater bei der Ausstellung wieder entdecken. Wir werden von einem Bus abgeholt. Die Kinder sollten bis **spätestens 9.00 Uhr** im Kindergarten sein. Bei verschiedenen Spielstationen und anderen Überraschungen werden wir sicherlich einen schönen Vormittag erleben. Wir sind zu den gewohnten Abholzeiten wieder im Kindergarten. Das Buch mit der Geschichte „Kasper und Seppel auf dem Weg zur Schule“ liegt auch im Eingangsbereich zur Ansicht aus – es lohnt sich, darin zu schmökern!

## **Schmetterlingsausflug am Mittwoch, 02. Juli 2014**

Im letzten Jahr wanderten die Schmetterlinge an ihrem Ausflugstag zum ersten Mal auf den Roßberg. Vermutlich haben die „ehemaligen Schmetterlinge“ so begeistert von diesem Tag geschwärmt, dass dieses Ziel wieder angesteuert werden soll. **Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!** Damit wir ausreichend Zeit für verschiedene Pausen haben, sollten die Kinder **um 8.00 Uhr im Kindergarten** sein. Jedes Kind benötigt einen Rucksack mit Vesper, Grillgut und einer Trinkflasche. Bitte denken Sie auch an wetterentsprechende Kleidung, feste Schuhe und Sonnenschutz. Für den Eintritt in den Turm und eine kleine Überraschung sammeln wir **pro Kind 2,00 €** ein. Bitte holen Sie Ihr Kind **um 15.00 Uhr beim Roßbergturm** wieder ab.

## ***Raupen und große Marienkäfer – im Wald ...***

Unsere Raupenkinder und „großen Märeinkäfer“ sind in dieser Woche im Wald und sie kommen mit interessanten Erzählungen und Erlebnissen zurück. Es wurden Häuser gebaut und Pläne gezeichnet, Geheimverstecke gefunden, Tiere gesucht, Waldklo installiert... Sicherlich wird es demnächst im Eingangsbereich eine kurze Dokumentationen der Waldwoche geben.

## ***Kleine Marienkäfer – beim Picknick ...***

Auch unsere „Jüngsten“ dürfen bei den vielen Veranstaltungen nicht zu kurz kommen. Am **Donnerstagvormittag, 03.07.2014** machen wir uns auf den Weg, um den Vormittag mit Picknick und Spielen im Freien in der näheren Umgebung zu verbringen. Wir werden wieder zu den gewohnten Abholzeiten im Kindergarten sein. Ihr Kind sollte am Ausflugstag bis **spätestes 9.00 Uhr** im Kindergarten sein. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein „Picknickvesper“ und ein Getränk mit. Dieser Ausflug gilt für alle Marienkäfer, die **NICHT** im Wald waren.

## ***Entwicklungsgespräche Marienkäfereltern***

Alle Eltern unserer großen Marienkäfer, die in diesem Kindergartenjahr noch kein Entwicklungsgespräch geführt haben, bekamen bereits eine Einladung dafür.

Die anderen Marienkäfereltern hatten nach der Eingewöhnungszeit ein Gespräch. Deshalb werden wir diese Eltern erst im Herbst wieder einladen, damit wir uns über die weitere Entwicklung austauschen können.

## ***Sonnenschutz***

Mit der nahenden Sommerzeit bitten wir Sie, für die sonnigen Tage unbedingt folgendes zu beachten: Geben Sie Ihrem Kind einen Sonnenschutz (Kappe, Hut, Tuch...) mit und **cremen Sie es vor dem Kindergarten ein**. Wir sind froh, dass wir so große Bäume im Garten haben, die uns viel Schatten spenden. Bitte kennzeichnen Sie die Mützen mit dem Namen!!! Bei starker Sonnenbelastung werden wir ggf. den Tagesablauf umstellen, so dass wir in der ersten Tageshälfte vorwiegend im Freien sind (mit Spielmöglichkeit im Haus) und zur Mittagszeit ins Haus gehen. Denken Sie auch an die regelmäßige „Zeckenkontrolle“!

## ***Koch- und Geschenkgeld***

In den nächsten Tagen würden wir gerne für die Monate Mai bis Juli (€ 1,50 pro Monat = € 4.50.-) das Koch- Geschenkgeld einsammeln. Vielen Dank! Übrigens findet immer im ersten Mittwoch des Monats das gemeinsame Essen statt ... **Bitte geben Sie das Geld zügig hier ab!!!** Wir möchten das Geld nicht lange im Haus haben.

## ***Zahnarzt***

Am Mittwochvormittag, **09. Juli 2014** findet die jährliche zahnärztliche Reihenuntersuchung durch Dr. Schebli am Vormittag statt.

## ***Großputz im Kindergarten***

Alle Jahre wieder... kommt das Spielzeug waschen während der Sommerzeit auf uns zu. In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies zum Beispiel: über 1000 Legosteine, Sonos, Duplos ... waschen, riesige Körbe voll mit Holzspielzeugen abreiben, alle Schränke der Einrichtung auswaschen und sortieren, Puppenkleider, Verkleidungen, Vorhänge, Teppiche, Dekorationstücher und Matratzenschoner in der Waschmaschine waschen, ggf. bügeln ... Schon seit einigen Jahren haben uns viele Eltern bei diesen Arbeiten unterstützt. Ob wohl manche Eltern wieder bereit sind, beim „Großputz“ behilflich zu sein? Vielleicht kann diese Arbeit mit anderen zusammen und bei einer Tasse Kaffee, Cappuccino oder Espresso sogar Spaß machen? Oder einige Eltern nehmen wieder eine Waschmaschinenfüllung mit sortierter Wäsche mit und bringen sie gewaschen wieder zurück. Termine für das Putzen im Haus: **22. & 23. Juli 2014!** Einige Zeit vorher werden wir im Eingangsbereich Listen zum Eintragen aushängen. Für uns Erzieherinnen ist die Mithilfe sehr wertvoll; nicht nur, weil sich die „Putzarbeiten“ für uns reduzieren, sondern aufgrund Ihrer Hilfe können wir uns durch die „gesparte Zeit“ intensiver um Ihre Kinder und unsere pädagogische Arbeit kümmern. Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mithilfe! P.S: Die Idee des Großputzes mit Eltern stammt übrigens von Sabine Frech, die vor ca. 14 Jahren als Kindergartenmutter dem Elternbeirat angehörte und diese Aktion somit ins Leben gerufen hat...

## **Verwandlungsfest**

Das Verwandlungsfest feiern wir am **Mittwoch, 30. Juli 2014 vormittags** im Kindergarten. Gleichzeitig verabschieden wir uns schon einmal „offiziell“ von unseren Schmetterlingen, die an diesem Tag ihren Schulranzen mitbringen können. Alle Kinder „schlüpfen“ an diesem Tag durch die Röhre, um in die nächste Alterstufe verwandelt zu werden.

**Um 12.00 Uhr** sind Sie, liebe Eltern wieder herzlich eingeladen, mit uns im Garten den Abschluss zu feiern.

## **Wir sammeln ...**

- Holzreste („weiches Holz“) für unsere Werkstatt
- Kleine Schachteln „wertloses“ Material (bitte keine Klorollen)
- Kleine Nägel für die Werkstatt

## **Kernzeiten der Betreuungszeiten**

Einmal im Jahr machen wir Sie auf die Bedeutung der Kernzeiten aufmerksam:

Um sinnvoll spezifische Angebote für die Gruppe und die individuelle Förderung und somit den Bildungsauftrag der Tageseinrichtung ausgestalten zu können, weist die Tageseinrichtung Kernzeiten aus. Diese sind spätestens drei Monate vor Beginn des kommenden Kindergartenjahres, also spätestens im Mai eines Jahres, mit Wirkung zum 01.09. durch die Leitung bekannt zu geben und in der Tageseinrichtung auszuhängen. In der praktischen Umsetzung bedeutet dies (in Absprache mit dem Träger) dass in unserem Haus die Kernzeiten auch ab dem neuen Kindergartenjahr von 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr oder 12.30 Uhr gelten. Das heißt die Kinder müssen bis spätestens 9.00 Uhr im Kindergarten sein. Für Kinder in der Eingewöhnungszeit werden wie bereits praktiziert, besondere Absprachen getroffen. Diese „feste Regelung“ und die kontinuierliche Anwesenheit ermöglicht das ungestörte Freispiel der Kinder und eine angenehme Gruppenatmosphäre, die wichtige Bestandteile der konzeptionellen Leitlinien sind. Kinder finden gemeinsam mit den Spielpartnern in das Spiel. Sie fühlen sich außerdem begrüßt und angenommen. Eltern ermöglicht das rechtzeitige Bringen des Kindes ebenfalls eine angenehme Situation am morgen, die Zeit lässt für ein Tür- und Angelgespräch. Die Fachkraft kann sich nach dem offiziellen Ende der Begrüßungssituation auf die Kinder konzentrieren.

## **Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde**

Schon heute laden wir Sie zum Gemeindefest der Evang. Kirchengemeinde Gönningen am **Sonntag, 13. Juli 2013**. Wir werden am Nachmittag eine Kinderaktion anbieten – wir spielen Kaserletheater!!

## **Schließtag im Herbst**

Am Donnerstag, 23. Oktober ist der Kindergarten geschlossen. Alle hauptamtlich tätigen Mitarbeiter der Kirchengemeinde Gönningen sind beim Betriebsausflug ☺

## **Baustelle im und ums Haus herum...**

Sie werden uns noch eine Weile begleiten hier im Haus: die Handwerker und die damit verbundenen Umbau- und Renovierungsarbeiten...fast alle Türrahmen sind im Obergeschoss abgeschliffen und die Türen werden nach und nach wieder schön gemacht. Die Malerarbeiten sind für das Erste dann fast beendet, im Projektzimmer werden noch Sicherheitsglasscheiben einbaut, ein Dachfenster wurde im Zuge der Brandschutzverordnung in den Ferien eingebaut, die Fluchttreppe wird hoffentlich bald montiert, am Gebäudeeck in den kleinen Garten wird ein abschließbares Tor eingebaut, der kleine Garten wieder „schön“ und neu gestaltet u.v.m...

Wir vom Team haben noch viele andere „Wünsche“ bei der Stadt Reutlingen eingereicht wir sind gespannt, was noch genehmigt wird. Aber die zuständigen Mitarbeiter des Gebäudemanagements „geben ordentlich Gas“ – das gefällt uns...

## **Blumen...**

*Blumen sind das Lächeln der Natur. Es geht auch ohne sie, aber nicht so gut.* (Max Reger)

Sichlich fällt es dem einen oder der anderen auf – die frischen Blumen im Eingangsbereich oder auf den Vespertischen der Kinder. Blumen sind bunt, wirken wohltuend und sind einfach nur schön anzuschauen. Nicht selten beugt sich ein Kind an die Blüte und riecht daran – und unsere Kinder haben eine feines Gespür für Ästhetik ! Falls Sie in ihrem Garten einmal ein « Blümle » übrig haben, dürfen Sie dem Kindergarten gerne « ein Lächeln der Natur » schenken – es geht auch ohne, aber eben nicht so gut...

# Einladung zum Sommerfest

Am **18.07.2014** um **16.00 Uhr** sind Sie, liebe Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde... herzlich im Gemeindehaus willkommen, um mit uns unser Kindergartenfest zu feiern.

Die Kinder sind dabei, eine abwechslungsreiche Aufführung für die Gäste vorzubereiten. Schon heute können Sie auf die kreativen Ideen Ihrer Kinder gespannt sein. Anschließend werden wir, hoffentlich bei schönem Wetter im Gemeindehausgarten weiter feiern. Der Elternbeirat organisiert den geselligen Teil – hierfür schon heute ein herzliches Dankeschön.

*Wir vom Elternbeirat haben uns überlegt in diesem Jahr gebackenen Leberkäs und kleine panierte Schnitzel anzubieten. Es wäre super wenn sich viele Eltern in die schon ausgehängte Liste an der Eltern-Infotafel eintragen für einen Salat oder Kuchen/Nachtisch, für ein schönes gemischtes Buffet. Bitte daran denken dass die Lebensmittel ungekühlt einige Zeit stehen. Deshalb bitte keine Speisen mit rohen Eiern, Sahne etc. verwenden. Damit wir wissen wieviel Personen kommen, bitte auch die Personenzahl mit dazu schreiben. Bitte um Rückmeldung bis spätestens **11.07.2014**. Vielen Dank !*

*Um Müll zu vermeiden, bitten wir darum dass jede Familie wieder ihr Geschirr/Besteck und evtl. Becher selber mitbringt. Röhrchen und Servietten werden von uns besorgt.*

*Weiter haben wir uns überlegt, in diesem Jahr zwei Kässle aufzustellen auf Spendenbasis wie auch beim Gemeindefest. Preislisten für Leberkäse/Schnitzel und Getränke werden ausgehängt. Jeder kann entsprechend dem was er verzehrt das Geld in die Kasse legen. Wir hoffen auf die Ehrlichkeit aller Gäste damit unsere Kasse am Ende dann stimmt.*

Wir freuen uns schon heute auf das Fest und grüßen Sie sehr herzlich

Ihr Kindergarten team und der Elternbeirat

P.S: Das Fest findet auch bei Regenwetter statt.



Wir kommen mit ..... Personen

Wir können leider nicht kommen

Familie / Name: .....